

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/2901/XVII/2023

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	07.06.2023	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Wirtschafts - und Beschäftigungsförderung (Stand Mai/Juni)****Sachverhalt:****1. Arbeitsmarkt**

Die Folgen der angespannten wirtschaftlichen Lage auf dem Arbeitsmarkt sind immer noch deutlich erkennbar, dennoch zeigt sich die Arbeitsmarktentwicklung aber stabil. Die Zahl der Arbeitslosen im Rhein-Kreis Neuss ist im April um 82 auf 13.893 Personen gestiegen. Mit 5,7 % ist die Arbeitslosenquote des Kreises weiterhin konstant und liegt deutlich unter der des Landes NRW mit 7,2 % und gleichauf mit der des Bundes.

Für weitere Details werden auf die nachfolgende Tabelle und den beiliegenden Arbeitsmarktreport verwiesen.

	Rhein-Kreis Neuss	Bund	NRW
Arbeitslose			
April 2023	13.893	2.585.677	707.666
<i>Veränderung gegenüber Apr 2022</i>	1.551	276.470	62.002
	12,6%	12,0%	9,6%

<i>Veränderung gegenüber Mrz 2023</i>	82	-8.097	3.086
	0,6%	-0,3%	0,4%
Arbeitslosenquote			
April 2023	5,7	5,7	7,2
<i>April 2022</i>	5,1	5,0	6,6
<i>Mrz 2023</i>	5,7	5,7	7,2
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II			
April 2023	8.957	1.730.649	510.581
<i>Veränderung gegenüber April 2022</i>	1.083	221.148	46.385
	13,75%	14,7%	10,0%
<i>Veränderung gegenüber Mrz 2023</i>	9	14.911	2.414
	0,1%	0,9%	0,5%
Gemeldete Arbeitsstellen			
April 2023	3.386	772.984	149.365
<i>Veränderung gegenüber April 2022</i>	-216	-78.575	-19.850
	-6,0%	-9,2%	-11,7%
<i>Veränderung gegenüber Mrz 2023</i>	-143	-4.049	-846
	-4,1%	-0,5%	-0,6%

**Arbeitslosenquoten aus der Region
(Stand: April 2023)**

Rhein-Kreis Neuss	5,7%
Duisburg	13,0%
Düsseldorf	6,9%
Essen	10,6%
Köln	8,6%
Krefeld	10,5%
Kreis Düren	7,0%
Kreis Heinsberg	5,5%
Kreis Kleve	5,5%
Kreis Mettmann	6,5%
Kreis Viersen	5,7%
Kreis Wesel	6,8%

Mönchengladbach	9,7%
Rhein-Erft-Kreis	6,3%
Städteregion Aachen	7,6%
NRW	7,2%
Bund	5,7%

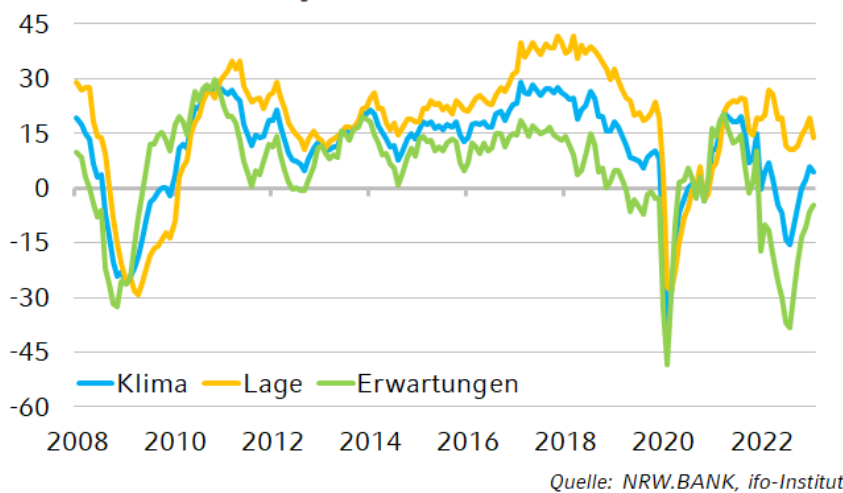
Die Arbeitslosenzahlen für Mai 2023 werden als Tischvorlage bereitgestellt.

2. Konjunktur

Die Stimmung in der nordrhein-westfälischen Wirtschaft hat nach zuletzt fünf Anstiegen in Folge einen Dämpfer erhalten. Zwar bewerteten die Unternehmen ihre Geschäftsaussichten etwas besser, trotzdem stieg die Unzufriedenheit über ihre aktuellen Geschäfte im Vergleich zum letzten Monat an. Die Sorgen vor einer tiefen Rezession haben zu Beginn des zweiten Quartals weiter nachgelassen, aber der Konjunktur fehlt es an Dynamik.

NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Saldenwerte, saisonbereinigt



Der vollständige Bericht steht hier zum Download zur Verfügung:
<https://www.nrwbank.de/de/die-nrw-bank/research/NRW.BANK.ifo-Geschaeftsklima/>

3. Gründungsförderung / Förderung von jungen Unternehmen

Im April/Mai wurden insgesamt ein Onlineseminar und zwei Onlineworkshops mit einem Kooperationspartner des STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss durchgeführt.

Datum	Seminartitel	Format	Teilnehmer
27. – 28.04.2023	Workshop zur Businessplanerstellung	Online	5
02. – 03.05.2023	Workshop zur Businessplanerstellung	Online	4
05. – 06.05.2023	Existenzgründerseminar	Online	23

Gründerstipendium NRW –Jurysitzung mit drei Förderempfehlungen

Unter der Leitung von Hildegard Fuhrmann vom STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss fand am 15.05.2023 eine weitere Jurysitzung des Gründungsnetzwerks Rhein-Kreis Neuss/Kreis Viersen in 2023 für das Gründerstipendium NRW (www.gruenderstipendium.nrw/) statt. Die Jurysitzung wurde in Präsenz durchgeführt.

Insgesamt vier Gründungsvorhaben – drei aus dem Rhein-Kreis Neuss und eine aus dem Kreis Viersen – wurden der Jury von den Gründern in jeweils einem Präsentations-Pitch vorgestellt, nachdem die Ideenpapiere zu den Gründungsvorhaben zuvor schriftlich eingereicht wurden. Die Jury sprach bei drei Vorhaben eine Förderempfehlung für das Gründerstipendium NRW mit anschließender Weiterleitung an den Projektträger Jülich aus. Die positiven Förderempfehlungen erhielten ein Gründer aus Grevenbroich und ein Gründer aus Neuss, sowie eine Gründer aus dem Kreis Viersen.

Netzwerkabend für Jungunternehmen

Am Netzwerkabend des Startercenters Rhein-Kreis Neuss nahmen am 16.05.2023 insgesamt 36 Existenzgründer und junge Unternehmen teil. Im Mittelpunkt des Treffens stand der Fachvortrag „Wie schütze ich mich und meine Daten?“ von Daniela Rennings, Umsetzungsberatung Neuss. Gastgeber war Markus Jaeger von dem Unternehmen MJAE.Solutions aus Neuss-Hoisten.

Ziel der Netzwerkabende über das STARTERCENTER NRW beim Rhein-Kreis Neuss ist u. a., dass Existenzgründer und junge Unternehmen Fachinformationen über Expertenvorträge und –Expertengespräche sammeln sowie neue Kontakte schließen und untereinander Erfahrungen austauschen können.

Programm STARTERCENTER NRW 2. Halbjahr 2023

Das STARTERCENTER NRW des Rhein-Kreises Neuss bietet in Kooperation mit dem STARTERCENTER NRW im Kreis Viersen im 2. Halbjahr 2023 insgesamt wieder 57 Seminare, Workshops sowie Präsenz- und Onlinesprechstunden für Gründungsinteressierte, Existenzgründer und junge Unternehmen an. Weiterhin werden wieder zwei Netzwerkabende angeboten, die jeweils bei einem Gastunternehmen stattfinden. Im Mittelpunkt dieser Treffen steht jeweils der Vortrag eines Fachexperten zu einem zielgruppenrelevanten Thema. Der anschließende Netzwerkaustausch bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit für individuelle Gespräche untereinander sowie mit dem Fachexperten. Weiterhin findet im November der 28. Gründer- und Unternehmertag sowie die 5. FuckUp Night im Rhein-Kreis Neuss statt.

Der Programmflyer des STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss ist als Anlage beigefügt.

4. Digitale Wirtschaft / Innovation

Erfolgreiche EnergyTech Innovation Night im Rhein-Kreis Neuss: Innovationen und Einblicke in den Energiemarkt der Zukunft

Gemeinsam mit dem Rhein-Kreis Neuss veranstaltete der Digital Innovation Hub Düsseldorf/Rheinland (digihub) am 27.04.2023 die erste „EnergyTech Innovation Night“ im Gare du Neuss. An der Abendveranstaltung nahmen rund 100 Personen aus dem Energie- und Start-up-Ökosystem teil, um sich über neue Ideen und Geschäftsmodelle auszutauschen.

Dabei bot die Keynote von Karl-Heinz Stauten, RWE Spartenleiter Braunkohlkraftwerke, einen spannenden Einblick in die Kennzahlen des Strukturwandels für das Rheinische Revier und präsentierte die aktuellen Lösungsansätze von RWE. In einem späteren Experten-Talk mit Karl-Heinz Stauten und Dr. Dirk Petersohn von IN4climate.RR Projektleiter zu dem Thema „Greenflation - Wie wird Klimaneutralität bezahlbar?“ wurde das Thema vertieft.

Beim anschließenden Start-up Pitch Battle konnten die sechs Innovation Pitches von Adapt Vertical Mills, Energon, dem Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler, Greenlyte Carbon Technologies, Kerith und das Team von Voltfang ihre Innovationen im Energiemarkt präsentieren.

Der gebürtige Neusser Maximilian Staib und sein Münsteraner Start-up Kerith nahmen als Sieger einen 500 Euro Dienstleistungsgutschein des Rhein-Kreises Neuss entgegen.

Nähere Informationen zu den einzelnen Pitches und Vorträgen sind bei Interesse bei Innovationsmanager Dominik Hintzen zu erfahren.

Final Pitch accelerate_RKN: Start-ups präsentierten ihre Ergebnisse und kämpfen um den Erhalt der Folgeförderung

Seit Januar 2023 durchlaufen die fünf Start-ups Season, Coniundo, Jourries, SimParQ und Autaro das Förderprogramm der Kreiswirtschaftsförderung. Während des Programms arbeiten die Teams an ihrer Zielgruppendefinition, Problemverständnis und entwickeln konkrete Lösungsansätze und Prototypen.

Am 13.06. präsentieren die Start-ups ihre Ergebnisse beim Final Pitch des Programms. Im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung kämpfen die fünf Start-ups um eine Folgeförderung in Höhe von 25.000 €.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten unter folgendem Link: <https://www.eventbrite.de/e/final-pitch-accelerate-rkn-batch-3-tickets-590087476527>

Industry Hub Innovation Night

Am 01.06.2023 findet im Gare du Neuss die Industry Hub Innovation Night zum Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz in der Industrie statt. Die Veranstaltung wird von der Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreis Neuss organisiert und bietet Experten aus verschiedenen Branchen die Möglichkeit, über Herausforderungen und Chancen der industriellen Transformation zu diskutieren.

Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr mit einer Begrüßung durch den Rhein-Kreis Neuss mit anschließender Keynote zum Thema "Nachhaltiges Wirtschaften & Wachstum" und dem Vortrag von Mauritz Fänger-Montag, Counsel Corporate Affairs bei der Speira Recycling Services Germany GmbH, über "Zirkularität in der Aluminiumindustrie" mit integrierten Best-Practice-Beispielen. Im Anschluss startet die Podiumsdiskussion zum Thema "Industrielle Transformation - Erfahrungen und Erwartungen" und befasst sich mit den Chancen und Herausforderungen der industriellen Transformation sowie der Umsetzung von Nachhaltigkeitsstrategien in Unternehmen.

Die Veranstaltung bietet auch Gelegenheit zum Networking. Die Innovation Night richtet sich an Unternehmen und Fachleute, die sich für Nachhaltigkeit und Klimaschutz in der Industrie und einem Austausch mit Experten aus verschiedenen Branchen interessieren.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, aber eine Anmeldung ist erforderlich. Interessenten können sich unter den Link <https://www.eventbrite.de/e/innovation-night-nachhaltigkeit-und-klimaschutz-in-der-industrie-tickets-629047667507> registrieren.

3. Unternehmertreff Ernährung

Der „Unternehmertreff Ernährung“ ist das Netzwerkformat der Wirtschaftsförderung Rhein-Kreis Neuss für alle Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft. Er schafft einen Rahmen, in dem sich mit anderen Unternehmern aus allen Stufen der Wertschöpfungskette ausgetauscht werden kann.

Dieses Mal ist der Unternehmertreff bei der Privatbrauerei Bolten zu Gast. Michael Hollmann, geschäftsführender Gesellschafter der Privatbrauerei Bolten, setzt für den weiteren Austausch über die nachhaltige und digitale Transformation der Lebensmittelindustrie einen kurzen Impuls über „757 Jahre und kein bisschen müde: Wie Bolten sich für die Zukunft aufstellt“.

An das gemeinsame Frühstück und die Diskussion schließt sich für Interessenten eine Besichtigung der Brauerei an. Der dritte Unternehmertreff Ernährung findet am 21. Juni 2023 von 9.30 -11.00 Uhr in der Bolten Landwirtschaft, Rheydter Str. 145, 41352 Korschenbroich, statt.

Anmeldemöglichkeiten unter: <https://www.eventbrite.de/e/3-unternehmertreff-der-ernaehrung-tickets-624373426727>

5. Global Entrepreneurship Centre

Call for Solutions

Das Global Entrepreneurship Centre (GEC) startet die zweite Bewerbungsrunde 2023. Gesucht werden Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit. Dabei konzentriert sich der Bewerbungsauftrag auf die vier Hauptsektoren des GEC: Bauen & Wohnen, Energie, Textilien sowie Lebensmittel & Landwirtschaft. Dieses Mal liegt der Schwerpunkt auf Materialinnovationen. Die Bewerbungsphase lief bis zum 14.05.2023.

Das GEC unterstützt dabei Gründer von auf Nachhaltigkeitstechnologien ausgerichteten Startups („Sustechs“) beim Scale-up-Prozess. Gestartet wird mit dem Catalyst-Modul, um die Grundlagen für die Skalierung zu stärken. Startups, die das vorherige Modul erfolgreich abschließen, können sich für die Module Factory und Sustainability qualifizieren.

Die Module Factory und Sustainability bestehen aus individuellen Sachleistungen, um die Startups auf die nächste Stufe zu heben und zu einem nachhaltigen Unternehmen zu gestalten. Die gesamte GEC Scale-up Journey umfasst einen Wert von bis zu 200.000 €.

Das Global Entrepreneurship Centre (GEC) ist ein gemeinsames Projekt der Flow GmbH und des Rhein-Kreises Neuss. Das GEC wird aus dem STARK-Programm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie sowie mit Mitteln des Rhein-Kreises Neuss im Rahmen des SofortprogrammPlus für das Rheinische Revier, im Rahmen des Strukturwandels, gefördert.

6. Fachkräftesicherung / Wirtschaft & Schule

zdi-Netzwerk Rhein-Kreis Neuss

Das zdi-Netzwerk ermöglichte im April insgesamt 21 Schülerinnen und Schülern die Teilnahme an zwei zdi-Workshops. Diese fanden sowohl im Klassenverband, als auch als Wochenendkurse statt:

Kurstitel	MINT - Bereich	Datum	Zielgruppe Klasse TN-Anzahl Schüler/-in	Veranstaltungs-Ort	BSO - Berufsbilder (Berufs- und Studienorientierend)
Biologie hautnah – Sportmedizinische Arbeitsweisen *	Biologie	20.03.2023	Klasse: 11 Tn-Zahl: 17	Mädchen-gymnasium Marienberg	Studium > Medizinische Informatik, Molekularmediziner/in, Chemiker, Informatik, Physiker, Sportwissenschaft, Sportmedizin, Ernährungswissenschaft t Ausbildungsberufe > Biologielaborant/in, Medizinischtechnischer Assistent/in Funktionsdiagnostik
Biologie hautnah – Hopfen, Gerste & Co *	Biologie	23.03.2023	Klasse: 11 Tn-Zahl: 21	Mädchen-gymnasium Marienberg	Biologisch-technischer Assistent, Biochemiker, Biologe
Teutolab-biotechnologie – Medizintechnik und Biomedizin *	Biologie	29.- 30.03.2023	Klasse: 11 Tn-Zahl: 13	Gesamt-schule Nordstadt	Biochemiker, Biologielaborant, Biomediziner, Medizinisch-technischer Assistent
Werde iOS Programmierkönig /in I	Informatik	11.- 14.04.2023	Klasse: 7-9 Tn-Zahl: 7	TZG Business Center	Mechatroniker/in, Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung, Gamedesigner/in, Studium der Informatik
Projektwoche Energiewende macht Schule	Naturwissenschaften	24.- 28.04.2023	Klasse: 12 Tn-Zahl: 14	Schüler-labor ZIES HSD	Ingenieur/in Physik, Immissionsschutzbeauftragte/r, Ingenieur/in Energietechnik, Ingenieur/in erneuerbare Energien, Ingenieur/in Umweltschutz/Umwelttechnik

*Nachtrag KA April '23

Zdi-Roboterwettbewerb – Lokalausscheid

Am 21.04.2023 fand der zdi-Roboterwettbewerb auf lokaler Ebene im Berufskolleg für Technik und Informatik am Hammfelddamm in Neuss statt. Elf Schul-Teams aus

Neuss, Grevenbroich, Dormagen, Mönchengladbach, Schwalmtal und Haan traten gegeneinander an. Die Teams bewältigten den Aufgabenparcours unter dem Motto „Power up – Sei kein Fossil“ mit Fokus auf nachhaltige Energiewirtschaft. Die Teams „PascalBots“ vom Pascal Gymnasium in Grevenbroich und „GymNorf Robotics“ vom Gymnasium Norf belegten die ersten beiden Plätze und qualifizierten sich somit für den Regionalwettbewerb. Dieser wird am 16.05. ebenfalls im Berufskolleg für Technik und Informatik in Neuss ausgerichtet. Die beiden Teams treten dort gegen andere Mannschaften aus NRW an. Das Siegerteam qualifiziert sich für das NRW-Finale am 17.06.2023 in Mülheim an der Ruhr.

zdi-Roboterwettbewerb – Regionalausscheid

Gefolgt auf den Lokalausscheid des zdi-Roboterwettbewerbs fand am 16.05.2023 der Regionalausscheid im Berufskolleg für Technik und Informatik in Neuss statt. Es nahmen zwei Grundschulteams teil, die beide von der Gillbachschule kamen. Das Team Gillbach rot qualifizierte sich für das NRW-Finale.

In der Altersklasse der weiterführenden Schulen gingen 10 Teams aus Duisburg, Bottrop, Goch, Krefeld, Rees, Essen, Grevenbroich und Neuss an den Start. Die Teams traten in drei Runden gegeneinander an und bewältigten den Aufgabenparcours. Den ersten Platz belegte das Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasium aus Duisburg und den zweiten Platz das Pascal Gymnasium aus Grevenbroich. Beide Teams qualifizierten sich somit für das landesweite Finale am 17.06. in Mülheim an der Ruhr.

Kein Abschluss ohne Anschluss - KAoA

Tag der Logistik

Am 20.04.2023 fand der Tag der Logistik zum 10. Mal im Rhein-Kreis Neuss statt. Bei einer Jubiläumsfeier am Vorabend mit der lokalen Logistik-Wirtschaft stellten Schülerinnen und Schüler ihre Schulprojekte vor. Mit Unterstützung eines Unternehmens recherchierten sie zu Themen, wie u.a. Nachhaltigkeit in der Logistik. Bei der Messe zur Beruflichen Orientierung erkundigten sich auch in diesem Jahr zahlreiche Teilnehmende im Gare du Neuss an interaktiven Ständen der Aussteller über die Ausbildungsberufe in der Logistikbranche. Die teilnehmenden Unternehmen boten viele unterschiedliche Mitmachaktionen an, um die Logistik erlebbar zu machen. Die Kommunale Koordinierung KAoA im Rhein-Kreis Neuss bewarb den Aktionstag bei den Schulen. Sie informierte insbesondere über die Möglichkeit, den Tag der Logistik als Teil der Berufsfelderkundungen (BFE) zu besuchen und die vielseitigen Tätigkeitsfelder in der Logistik kennenzulernen.

BFE sind ein wesentliches Element der Beruflichen Orientierung im Rahmen von KAoA. Sie ermöglichen einen ersten Erwartungsabgleich und bilden die Grundlage für die Wahl des anschließenden Schülerbetriebspraktikums.

Informationsveranstaltung: Berufseinstiegsbegleitung

Die Kommunale Koordinierung KAoA im Rhein-Kreis Neuss informierte am 26.04.2023 bei einer Veranstaltung für die Koordinatorinnen und Koordinatoren der Beruflichen Orientierung (StuBos) über die Berufseinstiegsbegleitung (BerEb).

Die Unterstützungsmaßnahme für Jugendliche des Landes NRW verfolgt das Ziel, ihre Chancen auf einen erfolgreichen Übergang in eine berufliche Ausbildung deutlich zu verbessern. Das Programm unterstützt Schülerinnen und Schüler ab der Vorabgangsklasse bis spätestens sechs Monate nach Beginn einer Ausbildung.

Zum Schuljahr 2023/2024 ist eine Umverteilung der Plätze und eine damit einhergehende Erhöhung der Platzkontingente für den Rhein-Kreis Neuss vorgesehen. Vor diesem Hintergrund informierte die Kommunale Koordinierung KAoA gemeinsam mit der Agentur für Arbeit über die mögliche Ausgestaltung der Zusammenarbeit zwischen Berufseinstiegsbegleitung und Schulen.

Evaluation von KAoA

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen (MAGS) hat im Jahr 2020 die Firma Prognos mit der Evaluation der 2012 eingeführten Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW (KAoA)“ beauftragt. Ziel ist es, Erkenntnisse über die Wirkung der Initiative zu gewinnen. Grundlage der Evaluation bilden eine Bestandsaufnahme und umfassende Befragungen ausgewählter Kommunen mit ihren Kommunalen Koordinierungsstellen, Akteuren kommunaler Steuerungsgremien, Schulen und Berufskollegs sowie Ausbildungsbetrieben.

Im Rahmen der Evaluation wird das Gesamtsystem KAoA insgesamt positiv bewertet und den Kommunalen Koordinierungsstellen eine zentrale Funktion zugesprochen. Die Kommunalen Steuerungsgremien wurden ebenfalls als zentrales Strukturelement identifiziert. Festgestellt wurde zudem, dass personelle Kontinuität und verfügbare Ressourcen wichtige Voraussetzungen für ein gemeinsames Vorgehen sind. Der Aufwand der Umsetzung wird als hoch, aber adäquat bewertet. Die Evaluation bestätigt, dass die Koordinatorinnen und Koordinatoren für Berufliche Orientierung (StuBos) sowie die BO-Curriculumsentwicklung tragende Strukturen an den Schulen sind. Das Engagement und die Priorisierung der Beruflichen Orientierung durch die Schulleitung stellt darüber hinaus eine wichtige Unterstützung dar. Weiterhin stärkt die im laufenden Schuljahr neu eingeführte Verantwortungskette die verbindliche Zusammenarbeit der beteiligten Akteure.

Austauschtreffen für StuBos am 17.05.2023

Am Mittwoch, den 17.05.2023, richtete die Kommunale Koordinierung ein Austauschtreffen für die Koordinatorinnen und Koordinatoren für Berufliche Orientierung (StuBos) aller weiterführenden Schulen im Rhein-Kreis Neuss aus. 45 Lehrkräfte kamen zu dem Treffen im Kreishaus in Neuss zusammen, um sich über aktuelle Themen wie die Übergangstatistik auszutauschen. Es war das erste Präsenztreffen nach mehr als zwei Jahren, in denen ausschließlich Online-Treffen mit den StuBos stattfanden. Auf der Agenda standen neben der Neuausschreibung der Potenzialanalyse außerdem Themen wie die Neuerungen in der Umsetzung von KAoA STAR (Schule trifft Arbeitswelt). Das Programm zur beruflichen Orientierung für Jugendliche mit Behinderung beginnt ab dem Schuljahr 23/24 im Anschluss an die Potenzialanalyse. Vor diesem Hintergrund ändert sich der Ablauf der Information für Eltern und Erziehungsberechtigte und des Anmeldeverfahrens.

Ziel der Veranstaltung war es zudem, die Schulen auf das bestehende und sich stetig weiterentwickelnde Informations- und Unterstützungsangebot der Kommunalen Koordinierung aufmerksam zu machen und über weitere geplante Vorhaben ins Gespräch zu kommen.

Ergebnisse der Neuausschreibung Potenzialanalyse für die Schuljahre 2023/24 und 2024/25

Für die reguläre eintägige Potenzialanalyse der Schulformen Hauptschule, Realschule, Sekundarschule, Gesamtschule und Gymnasium steht seit 16.05.2023 der ausführende Bildungsträger fest. Nach dem landesweit durch die Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e.V. (LGH) durchgeführten Auswahlverfahren erhielt die Kolping Bildung gGmbH die Lose aller Schulen im Rhein-Kreis Neuss. Der Träger führt die Düsseldorfer Potenzialanalyse durch, die als Beispiel guter Praxis vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales empfohlen wird. Er hat seinen Sitz am Hammfelddamm.

Die Potenzialanalyse ist das erste Standardelement von KAoA. Etwa 4000 Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen im Rhein-Kreis Neuss starten jährlich mit ihr in ihre berufliche Orientierung. Der Durchführungszeitraum der Potenzialanalyse umfasst das erste Schulhalbjahr.

Check In Berufswelt

Die jährlich stattfindende Nachwuchsinitiative Check In Berufswelt fand am 25.05. wieder im Rhein-Kreis Neuss statt. Erstmals wurde in diesem Jahr im Gare du Neuss eine zentrale Veranstaltung des Check In Tage durchgeführt. Mehr als 50 Unternehmen und Institutionen präsentierten in den Hallen der Eventlocation ihre Ausbildungsangebote. Wie bereits im vergangenen Jahr konnten die teilnehmenden Unternehmen entscheiden, ob sie sich an einer der zentralen Veranstaltungen beteiligen wollen oder wie bisher die Türen am Unternehmensstandort öffnen.

Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen informierten über die Karrieremöglichkeiten, Ausbildungsangebote und Bewerbungsvoraussetzungen in ihrem Betrieb. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 9-13 Einblicke in den beruflichen Alltag und Unternehmensstrukturen zu bieten. Unter dem Motto "Hol dir deine Praxistage!" werden in diesem Jahr besonders auch Schülerinnen und Schüler der Oberstufe angesprochen. Vom 15. bis 25.05. fanden die Check In Tage in Viersen, Krefeld, Mönchengladbach und im Rhein-Kreis Neuss statt.

7. Kommunikation und Standortmarketing

Planung eines Webportals für die Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss

Im Rahmen der neuen Standortmarketing- und Kommunikationsstrategie für die Wirtschaftsförderung fanden am 03.03.2023 und 19.04.2023 Vertiefungsworkshops zur Konzeption einer neuen Webpräsenz statt.

Daran nahmen Vertreter:Innen von d-NRW AöR, der Wirtschaftsförderung des Kreises sowie des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie und Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein Westfalen teil.

Mit diesen Workshops erfolgten weitere konkrete Schritte zur Kreation eines Serviceportals für die regionale Wirtschaft, welches zudem auch als Beispielprojekt für andere Kreise und Kommunen in NRW fungieren kann.

8. Service für Investoren / Gewerbeflächen- und Immobilienservice

Teilnahme an der Messe für Stadt- und Projektentwicklung polis Convention

Am 26. und 27.04.2023 beteiligte sich die Wirtschaftsförderung erneut am Gemeinschaftsstand der Standort Niederrhein zusammen mit den Städten und Gemeinden des Kreises auf der polis Convention 2023, welche zum neunten Mal in den Alten Schmiedehallen auf dem Areal Böhler in Meerbusch stattfand. Mit 6.800 Menschen meldete der Veranstalter einen neuen Besucherrekord. Das diesjährige Programm stand unter dem Titel „Abenteuer“. Gespräche drehten sich vorwiegend um Investitionsmöglichkeiten und einen nachhaltigen Städtebau, z.B. rund um den Ausbau der Ladeinfrastruktur und den Bau von PV-Anlagen, der Vermeidung von Leerstand und altersgerechten Wohnungsbau.

Mit 13 Regional- und Stadtentwicklungsprojekten präsentierte sich der Rhein-Kreis Neuss gemeinsam mit sieben Städten und der Gemeinde Rommerskirchen:

- „Gewerbequartier an der A 57“, „Malerviertel III“ und „ISEK und Masterplan Innenstadt“ der Stadt Dormagen
- „Industriegebiet Elsbachtal“, „Kapellen zwischen A 46 und Auf den Hundert Morgen“
und „Neubaugebiet An Mevissen Wevelinghoven-Süd“ der Stadt Grevenbroich
- „Entwicklungsbereich Jüchen-West“ der Stadt Jüchen
- „BusinessSquare Kaarst“ der Stadt Kaarst
- „Areal Böhler II“ und der „Baulandentwicklung Kalverdonk“ der Stadt Meerbusch
- „Landesgartenschau 2026“ der Stadt Neuss
- „Kooperative Baulandentwicklung Giller Höfe“ und „Gewerbepark an der B477n“ der Gemeinde Rommerskirchen

9. Tourismusförderung

30. Niederrheinischer Radwandertag

Am Sonntag, den 02.07.2023, findet von 10 bis 17 Uhr die 30. Auflage des Niederrheinischen Radwandertags statt. Das Jubiläumsmotto lautet „Zeitreise“. Erwartet werden mindestens 30.000 Radfahrende am gesamten Niederrhein.

Die Kreiswirtschaftsförderung koordiniert die Veranstaltungsvorbereitungen zwischen den acht kreisangehörigen Kommunen und der Niederrhein Tourismus GmbH als Projektgesamtorganisator und übernimmt ferner Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Bei den Vorbereitungen wird die Kreiswirtschaftsförderung durch die Radfreunde Jüchen und den ADFC Rhein-Kreis Neuss unterstützt.

62 Städte und Gemeinden zwischen Rhein und Maas bieten insgesamt 90 Rundrouten an. Davon führen 15 markierte Strecken mit Längen zwischen 20 und 63 Kilometern durch die acht Kommunen des Rhein-Kreises Neuss. An den Start- und Zielorten sorgen Imbiss- und Getränkestände für die notwendige Versorgung der Radfahrenden.

Die Teilnahme am Niederrheinischen Radwandertag ist kostenfrei.

PDF-Karten, GPX-Daten und weitere Informationen sind abrufbar unter:
www.niederrhein-tourismus.de/radwandertag

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand Mai/Juni 2023) zur Kenntnis.

Anlagen:

01_RKN_Arbeitsmarkt_April_2023

02_Gruenderflyer_2. Halbjahr 2023